

SecureScan:

Das Ergebnis erfol

Hervorgerufen durch die Digitalisierung und die damit verbundene Neuausrichtung von Unternehmen wird das Thema Vernetzung immer wichtiger. Auch BCT Deutschland setzt bei der (Weiter-)Entwicklung von Softwarekomponenten auf den Austausch mit anderen IT-Spezialisten – etwa mit der Securepoint GmbH aus Lüneburg.

*Romy Farber
Business Manager
BCT Deutschland*

greicher Co-Creation

Nach der Devise „ein IT-Hersteller kommt selten allein“ gewinnen Begriffe wie Vernetzung, Co-Creation und Co. im Zeitalter der Digitalisierung zunehmend an Bedeutung; sie lösen ein Konkurrenzdenken in der eigenen Branche ab. Schließlich bietet die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen zahlreiche Synergieeffekte. Auch BCT Deutschland setzt auf diese Form der intensiven Partnerschaften: Kompetenzen werden gebündelt und die Erfahrungen genutzt, um Produkte und Dienstleistungen weiterzuentwickeln. Im Zentrum steht dabei stets der Kunde und seine Bedürfnisse nach mehr Individualität und integrierbaren Serviceangeboten. Der

WIR WOLLTEN EINEN SERVICE ANBIETEN, DEN UNSERE SYSTEMPARTNER PROBLEMLOS IN IHR EIGENES PORTFOLIO AUFNEHMEN UND UM EIGENE KOMPONENTEN ERGÄNZEN KÖNNEN.

Wunsch nach passgenauen Lösungen statt Standardprodukten wächst. Um diesem nachzukommen und den Mittelstand auf eine neue Art umfassender betreuen zu können, geht BCT Deutschland über das traditionelle Schema IT-Anbieter – Reseller – Endkunde hinaus: Neben Systemhäusern zählen auch andere Softwarehersteller zum Kreis der BCT-Partner wie beispielsweise die Securepoint GmbH, mit der gemeinsam der Online-Service SecureScan entwickelt wurde.

Die Komplettlösung für die Erkennung, Klassifizierung und Archivierung von Dokumenten in der Cloud setzt sich aus dem Input-Management-Tool von BCT Deutschland und einer Archivierungssoftware von Securepoint zusammen. Alle Beteiligten legten großen Wert auf die Usability des Service, schließlich sollen User sofort und intuitiv mit SecureScan arbeiten können: Statt eine Software installieren zu müssen, schickt der Nutzer seine Dokumente einfach an eine speziell eingerichtete E-Mail-Adresse. Die Verarbeitung und die digitale Ablage finden also im Hintergrund statt. Die in SecureScan abgelegten Dateien können schließlich online eingesehen und bearbeitet werden.

„Uns war es wichtig, mehr als nur ein einfaches Softwareprodukt zu entwickeln“, erklärt Eric Kaiser, Product Executive bei Securepoint. „Wir wollten einen Service anbieten, den unsere Systempartner problemlos in ihr eigenes Portfolio aufnehmen und um eigene Komponenten ergänzen können.“ Und Romy Farber, Business Manager bei BCT Deutschland, ergänzt: „Systempartner können so ihr bisheriges Dienstleistungsspektrum erweitern und über die Online-Plattform den direkten Austausch mit ihren Kunden erleichtern.“

Starker Cloud-Partner

Bei dem cloudbasierten Service spielt natürlich auch das Thema Datensicherheit eine wichtige Rolle. Daher entschieden sich BCT Deutschland und Securepoint für einen Cloud-Anbieter, dessen ISO-zertifiziertes Re-



ERIK KAISER
PRODUCT EXECUTIVE
SECUREPOINT



SECUREPOINT
SECURITY SOLUTIONS

MEHR INFOS:
WWW.SECUREPOINT.DE

chenzentrum in Deutschland steht und der für die entsprechende Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Vorschriften sorgt: Als eines der hierzulande erfolgreichsten unabhängigen IT-Unternehmen hostet die Wortmann AG bereits seit 2013 die Services von Securepoint in ihrem Rechenzentrum – der TERRA CLOUD. Und auch für alle in SecureScan verarbeiteten Dokumente und Daten bietet der Back-Office-Servicepartner nun eine sichere Cloud-Umgebung, die individuell auf den Online-Service zugeschnitten wurde.

Was bringt die Zukunft?

Als Securepoint die Beta-Version von SecureScan im vergangenen Jahr auf der it-sa in Nürnberg und auf der Solutions 2016, der Hausmesse von Wortmann, vorstellte, stießen Kaiser und seine Kollegen beim Publikum auf großes Interesse. Besonders die Einfachheit und Benutzerfreundlichkeit der Lösung wurde immer wieder gelobt. Aktuell registrieren sich rund 100 Händler pro Monat, um die Beta-Version von SecureScan testen zu können – Tendenz steigend. Ein Release des Online-Service ist im ersten Quartal 2017 geplant.

WIR FREUEN UNS, MIT UNSERER CAPTURING-LÖSUNG EIN TEIL VON SECURESCAN ZU SEIN UND DAS THEMA PLATTFORMISIERUNG AUCH IM RAHMEN UNSERER PARTNERSCHAFT MIT SECUREPOINT WEITER VORANZUBRINGEN.

„Mit Wortmann haben wir uns einen Partner ins Boot geholt, dessen Arbeit und Professionalität wir bereits seit langem schätzen“, so Kaiser. „Die Zusammenarbeit mit Securepoint und Wortmann ist geprägt von gegenseitigem Vertrauen, von Transparenz und Kreativität“, ergänzt Farber und definiert so gleichzeitig die Grundpfeiler der Partnerschaft. „Von Anfang an verfolgten wir eine gemeinsame Strategie,

eine gemeinsame Vision.“ Um diese ausbauen und festigen zu können, suchen die Partner regelmäßig den persönlichen Kontakt – bei gemeinsamen Terminen genauso wie bei Branchenevents in ganz Deutschland. „Dieser Austausch ist die Basis für weitere Ideen, die nächsten Schritte, die wir gemeinsam gehen wollen, und festigt unsere strategische Partnerschaft auf Augenhöhe“, so Kaiser.

Farber: „Wir freuen uns, mit unserer Capturing-Lösung ein Teil von SecureScan zu sein und das Thema Plattformisierung auch im Rahmen unserer Partnerschaft mit Securepoint weiter voranzubringen.“ Diese erfolgreiche und intensive Zusammenarbeit gilt es in Zukunft auszubauen. So gibt es Überlegungen, SecureScan um weitere Komponenten der EIM-Technologie von BCT Deutschland zu ergänzen, die es beispielsweise ermöglichen, die archivierten Dokumente in die Online-Agenda von Besprechungen einzubinden. Darüber hinaus wollen die Spezialisten verstärkt auf Partner setzen, die SecureScan als OEM-Lösung in ihre Scanner, Kopierer oder Multifunktionsgeräte integrieren. ●